

SICHERHEITSDATENBLATT

Überarbeitungsdatum 24.12.2021

Revisionsnummer 4

1. Identifizierung

Produktname	Cadmium
Kat.-Nr.:	CD7016
CAS-Nr.	7440-43-9
Synonyme	Keine Informationen verfügbar
Empfohlene Verwendung	Laborchemikalien.
<small>Von diesen Anwendungen wird abgeraten</small>	<small>Verwendung von Lebensmitteln, Arzneimitteln, Pestiziden oder Biozidprodukten.</small>

Angaben zum Lieferanten des Sicherheitsdatenblattes

Unternehmen	Stanford Advanced Materials
	1940 East Deere Avenue, Suite 100, Santa Ana, CA 92705
Telefon:	+1 (949) 407-8904
Fax:	+1 (949) 812-6690

Notruftelefon

Notrufnummer +1 (949) 407-8904

2. Identifizierte Gefahr(en)

Klassifizierung:

Diese Chemikalie wird gemäß dem OSHA Hazard Communication Standard 2012 (29 CFR 1910.1200) als gefährlich eingestuft.

Entzündbare Feststoffe	Kategorie 2
Akute orale Toxizität	Kategorie 4
Akute dermale Toxizität	Kategorie 4
Akute Inhalationstoxizität – Stäube und Nebel	Kategorie 2
Keimzellmutagenität	Kategorie 2
Karzinogenität	Kategorie 1A
Reproduktionstoxizität	Kategorie 2
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)	Kategorie 3
Zielorgane – Atmungssystem.	
Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)	Kategorie 1
Zielorgane – Niere, Blut.	
Brennbarer Staub	Ja

Beschriftungselemente

Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

Entzündbarer

Feststoff. Kann in der Luft brennbare Staubkonzentrationen bilden. Lebensgefahr beim Einatmen.

Gesundheitsschädlich beim

Verschlucken. Gesundheitsschädlich

bei Hautkontakt. Kann die Atemwege reizen.

Kann vermutlich

genetische Defekte verursachen. Kann Krebs erzeugen. Kann vermutlich die Fruchtbarkeit

beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen. Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.



Vorsichtshinweise

Verhütung

Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen

Nicht handhaben, bis alle Sicherheitshinweise gelesen und verstanden wurden

Verwenden Sie bei Bedarf persönliche Schutzausrüstung

Waschen Sie Gesicht, Hände und alle freiliegenden Hautstellen nach der Handhabung gründlich

Während der Anwendung dieses Produkts nicht essen, trinken oder rauchen

Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dämpfe/Aerosol nicht einatmen

Nur im Freien oder in gut belüfteten Bereichen verwenden

Erdungs-/Bondbehälter und Empfangsausrüstung

Verwenden Sie explosionsgeschützte elektrische/Lüftungs-/Beleuchtungsgeräte

Antwort

BEI Exposition oder Bedenken: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen

Inhalation

BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.

Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen

Haut

BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

Kontaminierte Kleidung vor der Wiederverwendung waschen

Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen

Verschlucken

BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen

Mund ausspülen

Feuer

Bekämpfen Sie Feuer mit üblichen Vorsichtsmaßnahmen aus angemessener Entfernung

Gebiet evakuieren

Lagerung

Unter Verschluss

lagern. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht geschlossen halten.

Entsorgung:

Inhalt/Behälter einer zugelassenen Abfallentsorgungsanlage zuführen. **Gefahren, die nicht anderweitig klassifiziert sind (HNOC).**

Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

WARNUNG. Krebs und reproduktionsschädlich – <https://www.p65warnings.ca.gov/>.

3. Zusammensetzung/Angaben zu den Inhaltsstoffen

Komponente	CAS-Nr.	Gewicht %
Cadmium	7440-43-9	100

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise	Zeigen Sie dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt. Sofortige ärztliche Hilfe ist erforderlich.
Augenkontakt	Sofort mit viel Wasser spülen, auch unter den Augenlidern, mindestens 15 Minuten lang. In Bei Kontakt mit den Augen sofort mit viel Wasser ausspülen und einen Arzt aufsuchen. Beratung.
Hautkontakt	Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang abwaschen. Sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen. Aufmerksamkeit ist erforderlich.
Inhalation	An die frische Luft bringen. Bei Atemstillstand künstlich beatmen. Keine Mund-zu-Mund-Beatmung durchführen. Methode, wenn das Opfer die Substanz eingenommen oder eingeatmet hat; künstliche Beatmung mit Hilfe eines Taschenmaske mit Einwegventil oder ein anderes geeignetes medizinisches Atemgerät. Es ist sofortige ärztliche Hilfe erforderlich.
Verschlucken	KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort einen Arzt oder eine Giftnotrufzentrale anrufen.
Wichtigste Symptome und Effekte	Keine vernünftigerweise vorhersehbaren. Nierenerkrankungen: Kann das ungeborene Kind schädigen: Bluterkrankungen
Hinweise für den Arzt	Symptomatische Behandlung

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Ungeeignete Löschmittel Keine Informationen verfügbar

Flammpunkt	Keine Informationen verfügbar
Methode -	Keine Informationen verfügbar

Selbstentzündungstemperatur Keine Informationen verfügbar

Explosionsgrenzen

Obere	Keine Daten verfügbar
Untere	Keine Daten verfügbar

Empfindlichkeit gegenüber mechanischen Stößen Keine Informationen verfügbar

Empfindlichkeit gegenüber statischer Entladung Keine Informationen verfügbar

Besondere Gefahren durch die Chemikalie

Bei thermischer Zersetzung können reizende Gase und Dämpfe freigesetzt werden. In der Luft verteilter Feinstaub kann sich entzünden. Staub kann eine explosives Gemisch mit Luft. Pyrophore Eigenschaften von Feststoffen und Flüssigkeiten. Ablaufendes Löschwasser nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Kurse.

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Giftige Dämpfe.

Schutzausrüstung und Vorsichtsmaßnahmen für Feuerwehrleute

Wie bei jedem Feuer, tragen Sie ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät mit Druckanforderung, MSHA/NIOSH (zugelassen oder gleichwertig) und volle Schutzausrüstung tragen. Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung reizender Gase und Dämpfe führen.

NFPA

Gesundheit	Entflammbarkeit	Instabilität	Physikalische Gefahren
4	1	0	N / A

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Persönliche Vorsichtsmaßnahmen Sorgen Sie für ausreichende Belüftung. Tragen Sie bei Bedarf persönliche Schutzausrüstung. Vermeiden Sie Staub

Umweltschutzmaßnahmen Bildung. Halten Sie Personen vom Austritt/Leck fern und in Windrichtung. Evakuieren Sie das Personal in Bereiche.
 Nicht in Oberflächengewässer oder Abwassersysteme gelangen lassen. Nicht zulassen, dass das Material Grundwasser verunreinigen. Vorbeugen, dass das Produkt in die Kanalisation gelangt. Lokale Behörden
 Wenn größere Mengen an Leckagen nicht eingedämmt werden können, sollte ein Sachverständiger hinzugezogen werden.

Methoden zur Eindämmung und Reinigung Zusammenkehren und in geeignete Behälter zur Entsorgung geben. Staubbildung vermeiden.
 Hoch

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung/Gesichtsschutz. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf Kleidung. Staubbildung vermeiden. Nur unter einer chemischen Abzugshaube verwenden. Nicht einatmen (Staub, Dampf, Nebel, Gas). Nicht verschlucken. Bei Verschlucken sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Lagerung. Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort aufbewahren. Unter inerter Atmosphäre. Unverträgliche Materialien. Starke Oxidationsmittel. Starke Säuren. Schwefeloxide.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Belichtungsrichtlinien

Komponente	ACGIH TLV	OSHA PEL-	NIOSH IDLH	Mexiko OEL (TWA)
Cadmium	TWA: 0,01 mg/m3 TWA: 0,002 mg/m3	Grenze: 0,3 mg/m3. Grenze: 0,6 mg/m3. (Aufgehoben) STEL: 0,3 ppm TWA: 0,1 mg/m3 TWA: 0,2 mg/m3 TWA: 5 µg/m3	IDLH: 9 mg/m3	TWA: 0,01 mg/m3 TWA: 0,002 mg/m3

Legende

ACGIH - Amerikanische Konferenz der staatlich-industriellen Hygieniker
OSHA – Arbeitsschutzbehörde
NIOSH IDLH: NIOSH – Nationales Institut für Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz

Technische Maßnahmen Nur unter einer chemischen Abzugshaube verwenden. Stellen Sie sicher, dass Augenduschen und Sicherheitsduschen befinden sich in der Nähe des Arbeitsplatzes.

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz Tragen Sie eine geeignete Schutzbrille oder eine chemische Schutzbrille, wie beschrieben von OSHA-Vorschriften zum Augen- und Gesichtsschutz in 29 CFR 1910.133 oder Europäischer Standard EN166.

Haut- und Körperschutz Tragen Sie geeignete Schutzhandschuhe und -kleidung, um Hautkontakt zu vermeiden.

Atemschutz Befolgen Sie die OSHA-Atemschutzvorschriften in 29 CFR 1910.134 oder der Europäischen Norm EN 149. Verwenden Sie ein nach NIOSH/MSHA oder der europäischen Norm EN 149 zugelassenes Atemschutzgerät, wenn Expositionsgrenzwerte überschritten werden oder Reizungen oder andere Symptome auftreten.

Hygienemaßnahmen Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Regelmäßige Reinigung der Geräte, des Arbeitsbereichs und Kleidung. Kontakt mit Haut, Augen oder Kleidung vermeiden. Hände vor Pausen waschen und sofort nach der Handhabung des Produkts. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tierfutter fernhalten Sachen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Physischer Zustand Solide

Aussehen	Silber
Geruch	Geruchlos
Geruchsschwelle pH	Keine Informationen verfügbar
Schmelzpunkt/Schmelzbereich	Keine Informationen verfügbar
Siedepunkt/Siedebereich	321 °C / 609,8 °F
Flammpunkt	765 °C / 1409 °F bei 760 mmHg
Verdunstungsrate	Keine Informationen verfügbar
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Nicht zutreffend
Entflammbarkeits- oder Explosionsgrenzen	Keine Informationen verfügbar
Obere	Keine Daten verfügbar
Untere	Keine Daten verfügbar
Dampfdruck	Keine Informationen verfügbar
Dampfdichte	Nicht zutreffend
Spezifisches Gewicht	8,64 bei 25 °C
Löslichkeit	Unlöslich in Wasser
Verteilungskoeffizient; n-Octanol/Wasser	Keine Daten verfügbar
Selbstentzündungstemperatur	Keine Informationen verfügbar
Zersetzungstemperatur	Keine Informationen verfügbar
Viskosität	Nicht zutreffend
Summenformel	CD
Molekulargewicht	112,40

10. Stabilität und Reaktivität

Reaktive Gefahr	Keine bekannt, basierend auf den verfügbaren Informationen
Stabilität	Unter empfohlenen Lagerbedingungen stabil. Feuchtigkeitsempfindlich. Luftempfindlich.
Zu vermeidende Bedingungen	Unverträgliche Produkte. Übermäßige Hitze. Staubbildung vermeiden. Kontakt mit Luft oder Feuchtigkeit über längere Zeiträume.
Unverträgliche Materialien	Starke Oxidationsmittel, Starke Säuren, Schwefeloxide
Gefährliche Zersetzungsprodukte	Giftige Dämpfe
Gefährliche Polymerisation	Eine gefährliche Polymerisation findet nicht statt.
Gefährliche Reaktionen	Keine bei normaler Verarbeitung.

11. Toxikologische Angaben

Akute Toxizität

Produktinformationen

Komponenteninformationen

Komponente	LD50 Oral	LD50 Dermal	LC50 Einatmen
Cadmium	LD50 = 2330 mg/kg (Ratte)	Nicht aufgeführt	LC50 = 25 mg/m3 (Ratte) 30 min

Toxikologisch synergistisch Produkte Keine Informationen verfügbar

Verzögerte und unmittelbare Auswirkungen sowie chronische Auswirkungen durch kurz- und langfristige Exposition

Reizung	Keine Informationen verfügbar
Sensibilisierung	Keine Informationen verfügbar
Karzinogenität	Die folgende Tabelle zeigt, ob jede Behörde einen Inhaltsstoff als krebserregend eingestuft hat.

Komponente	CAS-Nr.	IARC	NTP	ACGIH	OSHA	Mexiko
Cadmium	7440-43-9	Gruppe 1	Bekannt	A2	X	A2

IARC (Internationale Agentur für Krebsforschung)	<i>IARC (Internationale Agentur für Krebsforschung) Gruppe 1 – Krebszerregend für den Menschen Gruppe 2A – Wahrscheinlich krebserregend für den Menschen Gruppe 2B – Möglicherweise krebserregend für den Menschen NTP: (Nationales Toxizitätsprogramm) Bekannt - Bekanntes Karzinogen Vernünftigerweise erwartet - Vernünftigerweise erwartet, ein Mensch zu sein Karzinogen A1 – Bekanntes Karzinogen für den Menschen A2 – Verdacht auf Karzinogenität beim Menschen A3 - Karzinogen bei Tieren ACGIH: (Amerikanische Konferenz der staatlich-industriellen Hygieniker)</i>
NTP: (Nationales Toxizitätsprogramm)	
ACGIH: (Amerikanische Konferenz der staatlich-industriellen Hygieniker)	
Mutagene Wirkungen	Mögliches Risiko irreversibler Auswirkungen
Auswirkungen auf die Fortpflanzung	Kann möglicherweise die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das ungeborene Kind schädigen.
Entwicklungseffekte	Keine Informationen verfügbar.
Teratogenität	Keine Informationen verfügbar.
STOT - einmalige Exposition	Atmungssystem
STOT - wiederholte Exposition	Nierenblut
Aspirationsgefahr	Keine Informationen verfügbar
Symptome / Auswirkungen, sowohl akute als auch verzögert	Nierenerkrankungen: Kann das ungeborene Kind schädigen: Bluterkrankungen
Informationen zu endokrinen Disruptoren	Keine Informationen verfügbar
Andere Nebenwirkungen	Die toxikologischen Eigenschaften sind noch nicht vollständig erforscht.

12. Ökologische Informationen



Ökotoxizität

Das Produkt enthält folgende umweltgefährdende Stoffe: Sehr giftig für Wasserorganismen, kann langfristige schädliche Wirkungen auf die aquatische Umwelt.

Komponente	Süßwasseralgen	Süßwasserfische	Mikrotox	Wasserfloh
Cadmium	Nicht aufgeführt	LC50: 0,0004 - 0,003 mg/L, 96h (Pimephales promelas) LC50: = 0,016 mg/L, 96h (Oryzias latipes) LC50: = 21,1 mg/L, 96h Durchfluss (Lepomis Makrochirus) LC50: = 0,24 mg/L, 96h statisch (Cyprinus carpio) LC50: = 4,26 mg/L, 96h halbstatisch (Cyprinus carpio) LC50: = 0,002 mg/L, 96h	Nicht aufgeführt	EC50: = 0,0244 mg/L, 48 h Statisch (Daphnia magna)

		(Karpfenfisch) LC50: = 0,006 mg/L, 96h statisch (Oncorhynchus mein Kuss) LC50: = 0,003 mg/L, 96h Durchfluss (Oncorhynchus mein Kuss)		
--	--	--	--	--

Persistenz und Abbaubarkeit Keine Informationen verfügbar

Bioakkumulation/Akkumulation Keine Informationen verfügbar.

Mobilität Keine Informationen verfügbar.

13. Hinweise zur Entsorgung

Abfallentsorgungsmethoden Erzeuger von chemischen Abfällen müssen feststellen, ob eine entsorgte Chemikalie als gefährliche Abfälle. Erzeuger chemischer Abfälle müssen auch lokale, regionale und nationale Vorschriften für gefährliche Abfälle, um eine vollständige und genaue Klassifizierung zu gewährleisten.

14. Transportinformationen

PUNKT

UN-Nr. UN2930
Richtiger Versandname Giftiger fester Stoff, entzündbar, organisch, nag
Technischer Name Cadmium
Gefahrenklasse 6.1
Nebengefahrenklasse 4.1
Verpackungsgruppe -

TDG

UN-Nr. UN2930
Richtiger Versandname Giftiger fester Stoff, entzündbar, organisch, nag
Gefahrenklasse 6.1
Nebengefahrenklasse 4.1
Verpackungsgruppe -

IATA

UN-Nr. UN2930
Richtiger Versandname Giftiger fester Stoff, entzündbar, organisch, nag
Gefahrenklasse 6.1
Nebengefahrenklasse 4.1
Verpackungsgruppe -

IMDG/IMO

UN-Nr. UN2930
Richtiger Versandname Giftiger fester Stoff, entzündbar, organisch, nag
Gefahrenklasse 6.1
Nebengefahrenklasse 4.1
Verpackungsgruppe -

15. Regulatorische Informationen

Inventar der Vereinigten Staaten von Amerika

Komponente	CAS-Nr.	TSCA	TSCA-Inventarbenachrichtigung - Aktiv-Inaktiv	TSCA – EPA-Regulierung Flaggen
Cadmium	7440-43-9	X	AKTIV	-

Legende:

TSCA US EPA (TSCA) – Gesetz zur Kontrolle giftiger Substanzen, (40 CFR Teil 710)

X - Gelistet

- - Nicht aufgeführt

TSCA 12(b) - Hinweise zum Export Nicht zutreffend

Internationale Inventare

Kanada (DSL/NDL), Europa (EINECS/ELINCS/NLP), Philippinen (PICCS), Japan (ENCS), Japan (ISHL), Australien (AICS), China (IECSC), Korea (KECL).

Komponente	CAS-Nr.	DSL NDL	EINECS	PICCS ENCS	ISHL AICS	IECSC KECL				
Cadmium	7440-43-9	X	-	231-152-8 X		X		X	X	KE-04397

KECL – NIER-Nummer oder KE-Nummer (<http://ncis.nier.go.kr/en/main.do>)

US-Bundesvorschriften**SARA 313**

Komponente	CAS-Nr.	Gewicht %	SARA 313 - Schwelle Werte %
Cadmium	7440-43-9	100	0,1

SARA 311/312 Gefahrenkategorien Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 2

CWA (Clean Water Act)

Komponente	CWA - Gefährlich Substanzen	CWA – Meldepflichtig Mengen	CWA – Giftige Schadstoffe	CWA – Prioritäre Schadstoffe
Cadmium	-	-	X	X

Gesetz zur Luftreinhaltung

OSHA - Arbeitssicherheit und Gesundheitsverwaltung

Nicht zutreffend

Komponente	Speziell regulierte Chemikalien 5 µg/ m3 TWA 2.5 µg/m3 Auslöswert	Hochgefährliche Chemikalien
Cadmium		-

CERCLA

Dieses Material enthält im Lieferzustand eine oder mehrere Substanzen, die als gefährlich eingestuft sind. Substanz im Rahmen der umfassenden Umweltreaktion Entschädigung und Haftung Gesetz (CERCLA) (40 CFR 302)

Komponente	Gefährliche Stoffe RQs 10 lb	CERCLA EHS RQs
Cadmium		-

Kalifornischer Vorschlag 65

Dieses Produkt enthält die folgenden Chemikalien gemäß Proposition 65.

Komponente	CAS-Nr.	California Prop. 65	Prop 65 NSRL	Kategorie
Cadmium	7440-43-9	Karzinogen Entwicklungs Männliche Fortpflanzungsorgane	0,05 µg/Tag	Entwicklungs Karzinogen

Informationsrecht der US-Bundesstaaten

Vorschriften

Komponente	Massachusetts	New Jersey	Pennsylvania	Illinois	Rhode Island
Cadmium	X	X	X	X	X

US-Verkehrsministerium

Meldepflichtige Menge (RQ):

DOT Meeresschadstoff

DOT Schwerer Meeresschadstoff

Y

N

N

US-Heimatministerium

Sicherheit

Dieses Produkt enthält keine DHS-Chemikalien.

Andere internationale Vorschriften

Mexiko - Klasse

Keine Informationen verfügbar

Zulassungen/Beschränkungen gemäß EU REACH

Komponente	REACH (1907/2006) - Anhang XIV - Stoffe, die der Genehmigung	REACH (1907/2006) - Anhang XVII - Beschränkungen für bestimmte gefährliche Substanzen	REACH-Verordnung (EG 1907/2006) Artikel 59 - Kandidat Liste der Stoffe mit sehr hohem Besorgniserregend (SVHC)
Cadmium	-	Verwendung eingeschränkt. Siehe Punkt 72. <small>(Details zu den Einschränkungen finden Sie unter dem Link)</small> Verwendung eingeschränkt. Siehe Punkt 23. <small>(Details zu den Einschränkungen finden Sie unter dem Link)</small> Verwendung eingeschränkt. Siehe Punkt 28. <small>(Details zu den Einschränkungen finden Sie unter dem Link)</small> Verwendung eingeschränkt. Siehe Punkt 75. <small>(Details zu den Einschränkungen finden Sie unter dem Link)</small>	SVHC-Kandidatenliste - 231-152-8 - Krebserregend, Artikel 57a; Spezifisch Zielorgantoxizität nach wiederholter Exposition, Artikel 57(f) - menschliche Gesundheit

Nach Ablauf der Frist ist für die Verwendung dieses Stoffes entweder eine Zulassung erforderlich oder er ist nur noch für ausgenommene Verwendungszwecke zulässig, z. B. für die Verwendung in wissenschaftliche Forschung und Entwicklung, die Routineanalysen oder die Verwendung als Zwischenprodukt umfasst.

<https://echa.europa.eu/authorisation-list>

<https://echa.europa.eu/substances-restricted-under-reach>

<https://echa.europa.eu/candidate-list-table>

Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltschutzbestimmungen/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Komponente	CAS-Nr.	OECD-HPV	Persistente organische Schadstoff	Ozonabbau Potenzial	Einschränkung von Gefährlich Stoffe (RoHS)
Cadmium	7440-43-9	Gelistet	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend	0,01 % (Max. Konz.)

Komponente	CAS-Nr.	Seveso-III-Richtlinie (2012/18/EG) - Qualifizierende Mengen für schwere Unfälle Benachrichtigung	Seveso-III-Richtlinie (2012/18/EG) - Qualifizierende Mengen für den Sicherheitsbericht Anforderungen	Rotterdam Übereinkommen (PIC)	Basler Übereinkommen (Gefährliche Abfälle)
Cadmium	7440-43-9	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend	Anhang I - Y26

16. Sonstige Informationen

Hergestellt von

Regulatorische Angelegenheiten

Überarbeitungsdatum

Druckdatum

24. Dezember 2021

Revisionszusammenfassung

24. Dezember 2021

Dieses Dokument wurde aktualisiert, um dem US-OSHA HazCom 2012 Standard zu entsprechen
Ersetzung der aktuellen Gesetzgebung unter 29 CFR 1910.1200 zur Anpassung an die Globally
Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien (GHS).

Haftungsausschluss

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Informationen sind nach bestem Wissen und Gewissen zum Zeitpunkt der

Datum der Veröffentlichung. Die gegebenen Informationen dienen lediglich als Leitfaden für die sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung,

Transport, Entsorgung und Freigabe und stellt keine Garantie oder Qualitätsspezifikation dar. Die Informationen

bezieht sich nur auf das angegebene Material und ist möglicherweise nicht gültig für die Verwendung dieses Materials in Kombination mit anderen

Materialien oder in irgendeinem Prozess, sofern nicht im Text angegeben

Ende des Sicherheitsdatenblatts